

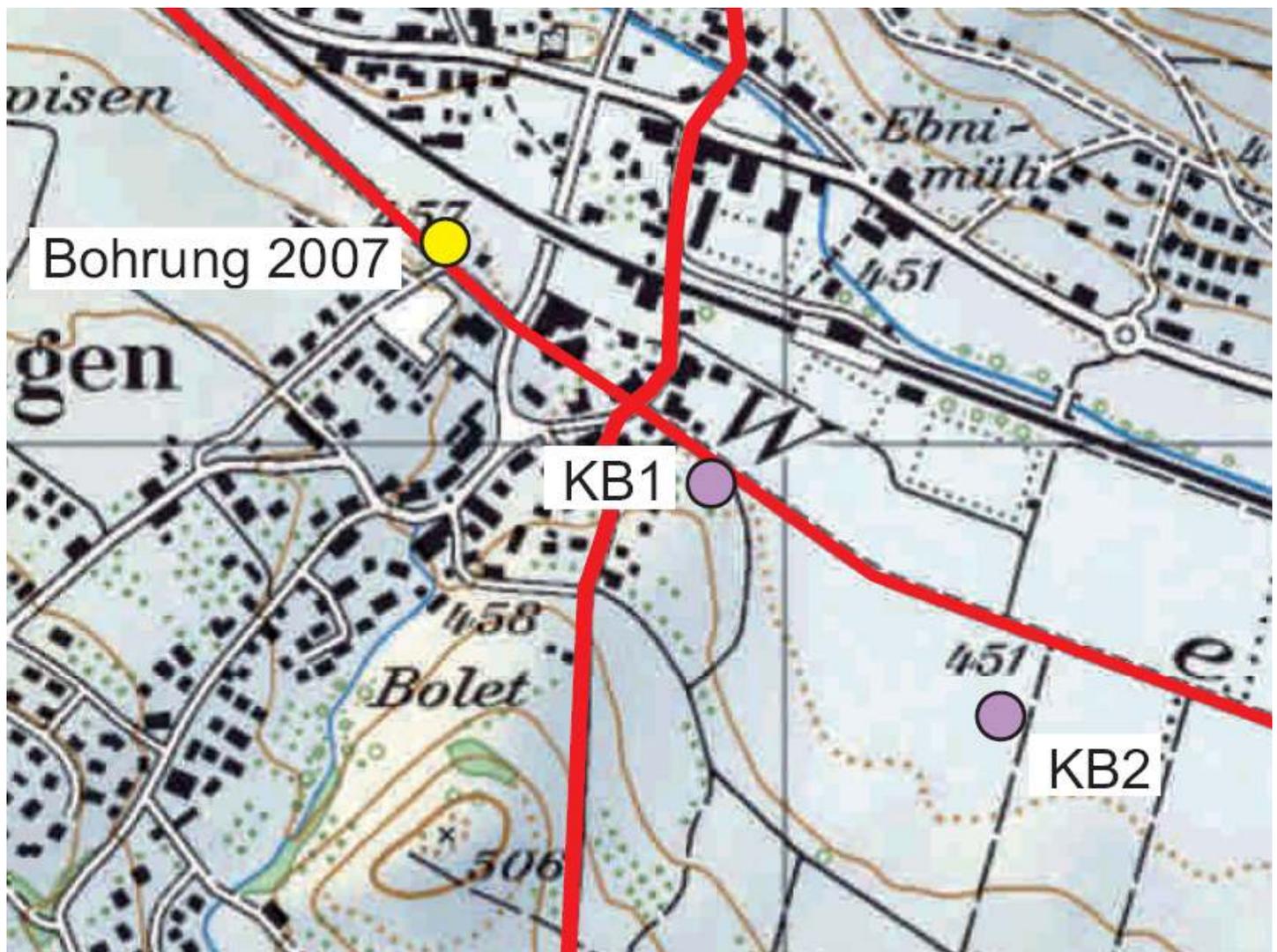
Eiszeiten und Klimawandel im Wehntal

Erkundungsbohrungen 2009

Zwei Erkundungsbohrungen und eine Kernbohrung

Ab Mitte Februar 2009 werden zwei Erkundungsbohrungen an den Standorten KB1 und KB2 sowie am günstigeren der beiden Standorte ab Anfang März 2009 eine Kernbohrung auf rund 100 m Tiefe bis auf den Molassefels abgetieft.

Die Erkundungsbohrungen nach dem Prinzip der Bohrungen für Erdwärmesonden ergeben Aufschluss über die Ablagerungsschichten und dienen der Festlegung des definitiven Standorts für die aufwändige Kernbohrung. Mit der Kernbohrung werden vollständige Bohrkerne bis zur Basis der eiszeitlichen Erosionsrinne herausgehoben. Sie werden anschliessend durch ein interdisziplinäres Team von Fachleuten ausgewertet. Aus den Ablagerungen und den eingeschlossenen Tier- und Pflanzenresten können die langfristigen Veränderungen des Klimas ermittelt werden.



Situationsplan Niederweningen mit den Standorten der Erkundungsbohrungen KB1 und KB2